

GRÜN WOHNEN IM STÄDTEDECK KÖLN-BONN-BRÜHL:

BEGEHRTE BAUFLÄCHEN IM „EICHHOLZ“

Ein geräumiges Haus mit großem Garten. So individuell geplant, dass es genau auf die Bedürfnisse der eigenen Familie passt. Schön gelegen und gut finanzierbar. - In Städten wie Köln oder Bonn ist dieser Traum oft schwer erfüllbar. Doch zum Glück gibt es Alternativen. Zum Beispiel in Wesseling-Keldenich.



„Eichholz“ haben die Planer das neue Wohngebiet getauft, das derzeit zwischen Köln, Bonn und Brühl auf einer Fläche von 145.000 Quadratmetern entsteht. Im ersten Bauabschnitt werden 53 Grundstücke entwickelt, auf denen die späteren Eigenheimbesitzer ihren Traum vom Haus nach eigenen Vorstellungen verwirklichen können. Ein Konzept, das ankommt: Kurz nach Vertriebsstart haben sich für fast die Hälfte der Grundstücke bereits Interessenten gefunden. Im Mai wird die Baustraße eröffnet, dann werden die ersten Häusle-Bauer loslegen. Viele von ihnen werden Weihnachten in diesem Jahr schon im eigenen Haus feiern können.

Die Bebauung des neuen Wohngebiets, das mit insgesamt zirka 97.000 Quadratmetern Nettobauland konzipiert ist und Heimat für rund 500 Menschen werden soll, startet im ersten Erschließungsabschnitt im Süden des Geländes. Dort wurde zunächst eine Fläche von rund 28.000 Quadratmetern erschlossen. Wer Interesse hat, findet unter www.eichholz-keldenich.de

Informationen über Größe, Kosten und Verfügbarkeit der Grundstücke. Das kleinste umfasst zirka 300 Quadratmeter, das größte etwas über 900 Quadratmeter. Entstehen werden hier freistehende Einfamilien- ebenso wie Doppelhäuser.

Das Besondere an dem neuen Wohngebiet: Die Grundstücke grenzen an den sogenannten „Korridor Süd“. Dieser wird im Zuge des Projekts „RegioGrün Rhein-Erft“ der „Regionale 2010“ als Teil des regionalen Naherholungsgebiets „Die Rheinischen Gärten“ gestaltet. Das heißt: Gleich vor der Haustür beginnen weitläufige Grünanlagen zum Radfahren, Joggen und Spielen. Zum Einkaufen bietet Wesseling alles, was man tagtäglich so braucht, und als Alternativen sind die Stadtmitten von Brühl, Köln oder Bonn schnell erreichbar.

Hinter dem Projekt „Eichholz“ steht die Projektgesellschaft Eichholz mbH (PGE). Diese wurde von der Kölner PARETO GmbH und der LEG Standort- und Projektentwicklung Köln GmbH gegründet. Die Stadt Wesseling, die ebenfalls an dem Projekt beteiligt ist, unterstützt und fördert die Entwicklung des neuen Wohngebietes.



Damit haben sich zur Entwicklung des Eichholz-Gebietes starke Partner gefunden: Die LEG Standort- und Projektentwicklung Köln GmbH ist eine Tochter der LEG Landesentwicklungsgesellschaft NRW GmbH, die wiederum eines der größten Immobilienunternehmen in Deutschland ist. Auch für PARETO, den Projektentwickler der Kreissparkasse Köln, ist die Entwicklung größerer Wohngebiete in der Köln-Bonner-Region kein Neuland: Bereits mit dem zur Stadt Frechen gehörenden und an den Kölner Westen angrenzenden „Atrium Königsdorf“ und mit Much-Eltersbach im Rhein-Sieg Kreis hat die PARETO, die im vergangenen Jahr ihr 10jähriges Bestehen feierte, gemeinsam mit Projektpartnern für die weiter wachsende Bevölkerung des Ballungsgebietes Köln/Bonn Wohnraum geschaffen. Mit Atrium-Königsdorf entstand auf gut 16 Hektar ein neues Wohnquartier für 1.000 neue Mitbürger Frechens, in Much-Eltersbach sind von 40 Grundstücken, die auf 3,7 Hektar zur individuellen Bebauung zur Verfügung stehen, bereits mehr als die Hälfte verkauft.

www.eichholz-keldenich.de